

V.: Befreiungsschlag gegen Aufsteiger Wehrsdorf gelungen



Nach den missratenen ersten drei Partien gegen die Großen der Staffel kam uns der Aufsteiger aus Wehrsdorf gerade recht, um im Kellerduell das geschundene Selbstvertrauen wieder etwas aufzupolieren. Dabei trugen die wackeren Gäste ihre Haut möglichst teuer zu Markte und so mancher Spielverlauf war enger, als es das deutliche 13:2-Endergebnis vermuten lässt. Besonders bemerkenswert auf Bautzener Seite war die weiterhin deutlich nach oben zeigende Formkurve von Ralf sowie der Erfolg von Doppel 3, das laaaaaange auf ein Erfolgserlebnis warten musste.

Eine 3:0-Doppelführung gab es demnach schon lange nicht mehr. Diddi/Ralf blieben gegen Löffler/Pohler problemlos oben auf, auch Freddy/Uwe gaben nur den ersten Satz an Frey/Tank ab. Auch wenn Holger/Falk „nur“ auf das Ersatzdoppel Heinze/Burzig trafen, das saubere 3:0 war hoffentlich der entscheidende Wendepunkt für die künftigen Spiele und ein klares "na geht doch!!!"

Es folgte eine ganz Serie von Bautzener Einzelsiegen, von denen immerhin drei erst im dritten Satz entschieden wurden und auch einige weitere Sätze auf des Messers Schneide standen. Doch letztlich bezahlten die tapferen Oberländer Lehrgeld, da meine Jungs in den spielentscheidenden Momenten einfach immer einen Tick voraus waren.

Nur Uwe gab den netten Gastgeber und überlies dem engagierten Ersatzmann Sven Heinze den durchaus verdienten ersten Punkt.

Runde Zwei verlief nicht anders. Diddi blieb auch gegen Frey ohne Satzverlust. Für eine kleine Überraschung sorgte Sebastian Löffler, der doch tatsächlich unserem Freddy nach fünf Sätzen den zweiten Wehrsdorfer Zähler aus dem Kreuz ... ähm aus dem Handgelenk - leierte.

Die MSV-Mitte avancierte mit den Siegen von Holger über Tank und Ralf über Pohler erneut zum erfolgreichsten MSV-Paarkreuz. Sollte Ralf dieses Niveau halten, wird die Mitte mit dem ohnehin kampfstarken Holger eine künftige Bank werden.

Heiße Gefechte mit spannenden Ballwechseln sahen dann die doch reichlich anwesenden Zuschauer im unteren PK, denn die beiden Ersatzmänner Heinze und Burzig schenkten ihre Punkte keinesfalls her und mussten von Falk und Uwe hart abgetrotzt werden.

Da staunte selbst unser Edelfan Kevin ein bisschen ... Danke allen Unterstützern.

Nun sind erstmal 14 Tage Pause, bevor mit Weißenberg II der nächste Brocken wartet.

Diddi 2,5 / Freddy 1,5 / Holger 2,5 / Ralf 2,5 / Falk 2,5 / Uwe 1,5